

Ziele des Fördervereins

Der Förderverein hat sich vorgenommen, durch gemeinsame Aktivitäten und Veranstaltungen die Nachbarschaft zu fördern und die Lebensqualität in dem Quartier Hohenloh zu verbessern.

Die Mitglieder wollen den besonderen Charakter des ehemaligen Fliegerhorstes erhalten und die Umnutzung der denkmalgeschützten Gebäude unterstützen.

Der Verein sammelt und verbreitet Informationen über die Geschichte der militärischen Liegenschaft und deren Entwicklung zu einem lebendigen Stadtteil.

Der Verein unternimmt Initiativen zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum und im Wohnumfeld.

Durch Kontakte mit der Hochschule OWL und den Studenten werden der ehemalige Fliegerhorst und dessen Entwicklung zum Gegenstand von Studienarbeiten und Praktika.



Durchgeführte Projekte des Fördervereins

Der Förderverein Hohenloh hat den Verein „Unser Diestelbruch e.V.“ bei der Durchführung von Drachenfesten vor dem Hangar 21 unterstützt und selbst mehrere Stadtteil- und Nachbarschaftsfeste durchgeführt.

Der Förderverein Hohenloh hat auf dem Aussichtshügel am Landeplatz eine Fotopanoramatafel aufgestellt. Einheimische und touristische Besucher erhalten auf erläuternden Texten Informationen über die in der Nähe und der Ferne erkennbaren Objekte.

Der Förderverein Hohenloh hat die Anbringung von Zusatzschildern an den Straßenschildern mit Erläuterungen zu den Namensgebern der Straßen angeregt und finanziert.

Der Förderverein Hohenloh hat sich für den Ankauf einer öffentlichen Grünfläche am Michaelis-Jena-Weg eingesetzt und von der Stadt Detmold einen Bauwagen für Feiern und als Stützpunkt für die Entdeckung der Natur erhalten.

Der Förderverein hat mit Hilfe des in Hohenloh ansässigen Unternehmens press medien die Internetseite www.hohenloh-detmold.de gestaltet, die alle Interessierten mit Informationen über das Quartier und Veranstaltungen in Hohenloh versorgt.

Laufende Projekte des Fördervereins

Der Förderverein Hohenloh unterstützt die Stadt Detmold bei der Durchführung von Familienfesten auf dem Openair-Gelände vor dem Hangar 21.

Der Förderverein Hohenloh fördert durch Aufstellung von Nachbarschaftsbänken das Miteinander in dem Quartier Hohenloh. Die Bänke werden von Künstlerinnen und Künstlern aus der Region gestaltet.

Ein Vereinsmitglied hat die Rasenpflege des neuen Spielplatzes an der Günter-Groenhoff-Straße übernommen.

Die beteiligten Handelsunternehmen fördern die Entwicklung des Gebietes durch die Unterstützung von Veranstaltungen und Durchführung von verkaufsoffenen Sonntagen.

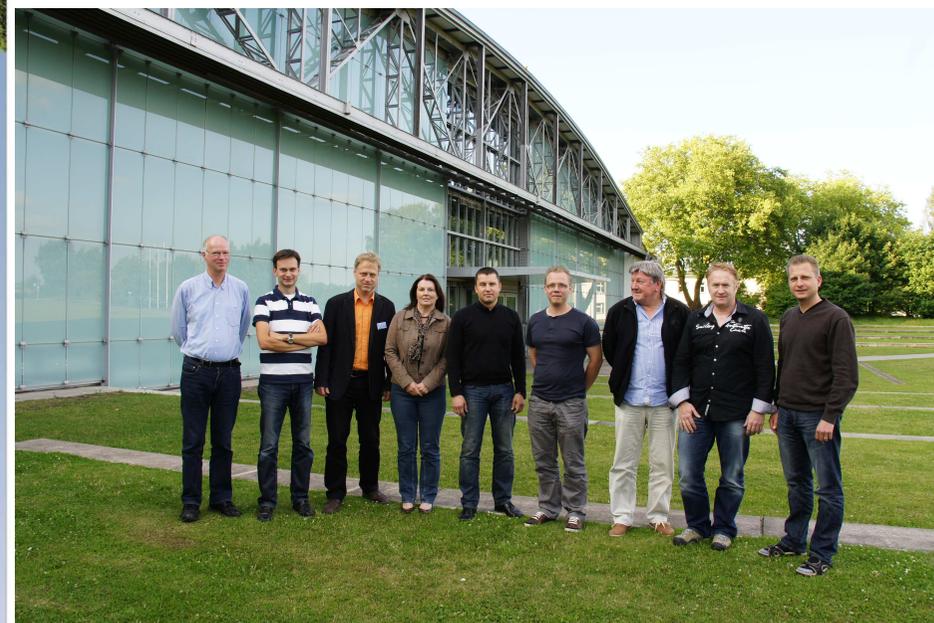
Im Rahmen des Projektes „Bürgerarbeit“ des Bundesverwaltungsamtes wurde mit Unterstützung durch die Stadt Detmold ein Vereinshelfer eingestellt. Der Vereinshelfer unterstützt den Förderverein Hohenloh bei der Durchführung von Festen und bei gestalterischen Verbesserungen der Aufenthaltsqualität im Quartier Hohenloh.

**Förderverein Hohenloh e.V., Gabriela Beugholt, Walter-Bröker-Ring 8
32756 Detmold, info@hohenloh-detmold.de**

www.hohenloh-detmold.de



Förderverein Hohenloh e.V.



Vorstand: Holger Behnke (Geschäftsführer), Dr. Claus Hilbing (Kasse), Franz Janssen (2. Vorsitzender), Gabriela Beugholt (Vorsitzende), Eugen Unruh (Schriftführer), Paul Pede (Beisitzer), Gerhard Hansmeier (Beisitzer), Stefan de Luca (Beisitzer), Maik Berghaus (Beisitzer), im Bild fehlt: Peer-Michael Press (Beisitzer)

Der Förderverein Hohenloh wurde im Mai 2010 gegründet. Gründungsmitglieder waren Bewohner, Eigentümer, Unternehmen und Beschäftigte der in Hohenloh ansässigen Firmen und öffentlichen Einrichtungen. Sie alle vereint die Zielsetzung die Entwicklung des Quartiers Hohenloh zu einem lebenswerten Stadtteil zu entwickeln.